

Aktz.:

Antwort zur Anfrage Nr. 2007/2011 der CDU-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Altstadt betr. Baustelle Stefansstraße/Willigisplatz (CDU)

Landeshauptstadt
Mainz

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

10-Hauptamt
Im Auftrag19/12

1. Warum muss die ganze untere Mauer abgesperrt und eingezäunt sein?

Der abgestützte Mauerteil (ca. 15 m) ist einsturzgefährdet und muss so lange abgesperrt bleiben, bis die Sanierung erfolgt ist.

2. Wie lange dauert es noch bis zur Fertigstellung der Bauarbeiten und des Stefansgartens?

Zurzeit läuft das Ausschreibungsverfahren für die Sanierung. Die Arbeiten werden bei geeigneter Witterung im 1. - 2. Quartal 2012 abgeschlossen sein.

Die Bauarbeiten im Stefansgarten sind grundsätzlich abgeschlossen. Es stehen nur noch kleine Restarbeiten (Bepflanzung) aus, die allerdings erst ausgeführt werden können, wenn die Bauarbeiten an der Mauer beendet sind.

3. Warum ist immer noch eingerüstet?

Die Arbeiten im Stefansgarten wurden erst seit kurzem abgeschlossen. Die hierfür benötigten Gerüste werden in der kommenden Woche abgebaut. Die Gerüste im vorderen Bereich bleiben bis zur Restaurierung der Tafelbilder bestehen.

4. Werden die Tafelbilder, die an der unteren Mauer am Willigisplatz angebracht waren, wieder installiert?

An der Stützmauer zum Willigisplatz sind zwei Gemälde angebracht (Steinigung des Stephanus, Kreuzigung), die sich in einem restaurierungsbedürftigen Zustand befinden. Es wird derzeit geprüft, ob eine Finanzierung der Restaurierung im Rahmen der Baumaßnahme erfolgen kann. Außerdem liegt ein konkretes Spendenangebot eines Bürgers zur Unterstützung dieses Vorhabens vor. Die Finanzierung ist derzeit jedoch nicht vollständig gesichert. Laut Kostenvoranschlägen liegen die Kosten der Instandsetzung beider Gemälde bei ca. 10.000,-- €.

Mainz, 13. Dezember 2011

gez. Marianne Grosse

Marianne Grosse
Beigeordnete